

# Taxonomische Untersuchungen der Waffenfliegen-Gattung *Oxycera* MEIGEN, 1803

*Projektleiter: Prof. Dr. rer. nat. Matthias Jentzsch*

*Mitarbeiter: B.Sc. Martin Hartmann*

*Kooperation:*

*Dr. Matthias Nuß, Senckenberg Naturhistorisches Museum Dresden*

*Annette Lotz, Nationalpark Berchtesgaden*



# Taxonomische Untersuchungen der Waffenfliegen-Gattung *Oxycera* MEIGEN, 1803

Anschubprojekt

“Biodiversitätsforschung an Quellen im Nationalpark Berchtesgaden am  
Beispiel der Stratiomyidae“

In Zusammenarbeit mit dem Nationalpark Berchtesgaden und dem Senckenberg  
Naturhistorisches Museum Dresden



Waffenfliegen (Stratiomyidae) gehören zur Ordnung der Dipteren und die meisten Arten sind neben der auffälligen Färbung an zwei Dornen am Hinterrand des Schildchens zu erkennen. Viele Spezies leben in kalten und sauberen Quellen von Hochgebirgsbächen, so dass indikatorische Eigenschaften in Bezug auf bestimmte Umweltparameter anzunehmen sind.

Im Rahmen der Quellforschung im Nationalpark Berchtesgaden wurden zahlreiche Waffenfliegen-Larven und einige Fluginsekten erfasst, die abweichende taxonomische Merkmale im Vergleich zu den bekannten Arten besitzen. Genetische Untersuchungen bestätigen diese Abweichungen und bisher noch unentdeckte Arten werden vermutet. Auf dieser Grundlage konnten bereits zwei Bachelorarbeiten abgeschlossen werden.

**Simon Potthast: „Untersuchung zur Habitatpräferenz von Waffenfliegen-Larven in Bergbächen/-quellen im Nationalpark Gesäuse“**

**Martin Hartmann: „Faunistische, taxonomische und ökologische Untersuchungen von Waffenfliegen-Larven der Gattung *Oxycera* MEIGEN, 1803 aus Bergbächen des Nationalparks Berchtesgaden“**

Im Rahmen eines Anschubprojekts der HTW Dresden werden nunmehr diese Erkenntnisse als Beitrag zur Biodiversitätsforschung untersucht und durch phänologische Forschungen ergänzt.